

Zeitschrift: Die Schweiz = Suisse = Svizzera = Switzerland : offizielle Reisezeitschrift der Schweiz. Verkehrszentrale, der Schweizerischen Bundesbahnen, Privatbahnen ... [et al.]

Herausgeber: Schweizerische Verkehrszentrale

Band: 35 (1962)

Heft: 10

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 11.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Sinnvolles Jugendmusizieren

Es bedeutet ein Stück wertvoller und gesunder praktischer Musikpädagogik, wenn die Schweizerische Arbeitsgemeinschaft für Jugendmusik und Musikerziehung in den Tagen vom 8. bis 12. Oktober in Zürich wiederum – es ist die fünfte Veranstaltung dieser Art – eine Schweizerische Arbeitstagung für Jugendmusik und Musikerziehung durchführt. Leiter dieses Unternehmens, für das Konservatorium und Musikhochschule Zürich seine Räume zur Verfügung stellt, ist der verdiente Schulmann und Pionier neuerzeitlichen Schulmusizierens, Rudolf Schoch, Zürich. Zur Durchführung seines reichhaltigen Programms, das mit offenem Singen, Zusammenspielkursen, Blockflötenmusizieren, mit Übungen und Demonstrationen

für das Musizieren in der Schule, mit Referaten über Probleme des Schulgesangs und der Schulmusik, mit weiteren musikalischen und gesellschaftlichen Veranstaltungen und mit einer Musikausstellung dem sinnvollen Jugendmusizieren fruchtbare Impulse geben will, hat sich der Tagungsleiter einen Stab von kompetenten Fachleuten aus der ganzen Schweiz und selbst aus Berlin als ausübende Musiker, Einzelkursleiter und Referenten verpflichtet. So ist Gewähr geboten, daß diese Tagung ihrem Zweck, der musischen Erziehung der Schuljugend aller Stufen Wege weisen zu helfen, die Tiefenwirkung des Gesamtunterrichts durch musisches Gestalten zu fördern, aufs beste geeignet sein wird.

Eine neue Jugendherberge in Schaffhausen

Die Jugendherbergen in der Schweiz haben sich längst als eine äußerst wertvolle, segensreiche Institution bewährt. Daß jugendlichen Wanderern in allen Teilen unseres Landes in einfach und sauber ausgestatteten Herbergen zu angemessenen Preisen Unterkunft bereit steht, wo sie unter ihresgleichen Gemeinschaft pflegen können, das ist eine Errungenschaft gesunder neuerzeitlicher Feriengestaltung, die volle Anerkennung und Unterstützung verdient. In der Gegend von Schaffhausen bestehen seit Jahren zwei Jugendherbergen, die eine im Schloß Laufen ob dem Rheinfluss, die an-

dere in der Villa Burg in der Stadt selbst. Diese aber muß nun Neubauten weichen.

In der vor vier Jahren erworbenen Liegenschaft «Belair», einem ehemaligen Herrschaftssitz in der Breite, besitzt indessen die Stadt Schaffhausen ein Gebäude, das sie – sofern die Volksabstimmung ihr Vorhaben billigt – zu einer Jugendherberge umzugestalten bereit ist. Bedenkt man, daß die Schaffhauser Jugendherberge im vergangenen Jahr von fast 6000 Jugendlichen aus 24 Ländern frequentiert worden ist, so wird man kaum an einem positiven Volksentscheid zweifeln.

Erfolgreicher Schweizer Wettbewerb in Spanien

38 Zeitungsartikel und 22 Radioreportagen sind die reiche Ausbeute eines Wettbewerbs, der sich an die Journalisten, Schriftsteller und Radioreporter der Iberischen Halbinsel richtete. Die Teilnehmer waren eingeladen, eine Arbeit zum Thema «Wiederbegegnung mit der Natur in der Schweiz» zu veröffentlichen.

Der im Jean-Jacques-Rousseau-Jahr von der Schweiz aus ins Ausland getragene Appell «Zurück zur Natur» hat auch in Spanien erfreulichen Anklang gefunden. Der von der Agentur Madrid der Schweizerischen Verkehrszentrale durchgeführte Wettbewerb war darauf ausgerichtet, die kulturellen Aspekte der Schweiz in den Vordergrund zu rücken. Dadurch gelang es, den Wettbewerb zu einem aufschlußreichen und amüsanten Querschnitt spanischen Denkens und Empfindens werden

zu lassen. In der von der Jury mit dem ersten Preis bedachten Radioreportage folgt ein übermüdeten spanischer Direktor dem Lockruf einiger Stimmen, die sich – Berge, Wasser und Luft verkörpernd – aus einer vor ihm liegenden Schweizer Ansichtskarte erheben und mit ihm unterhalten. Er entschließt sich daraufhin, zur Erholung in die Schweiz zu fahren. Die Exporteure des südländischen «dolce far niente» scheinen sich, nach dem preisgekrönten Werk zu schließen, ebenfalls eingehend mit dem Problem der Arbeitswut und den damit verbundenen Übeln auseinandersetzen zu müssen. Die zahlreichen, im Zusammenhang mit diesem Wettbewerb erschienenen Beiträge stellen eine willkommene Goodwill-Aktion für ein Land dar, das heute noch Möglichkeiten für geruhssame Ferien und abwechslungsreiche Naturerlebnisse bietet.

8. Salle Réformation: Concert de la Fanfare écossaise.
9. Temple St-Gervais: Concert spirituel. Direction: Jean Delor.
10. Victoria Hall: Concert symphonique de l'OSR. Direction: Ernest Ansermet. Soliste: Wilhelm Backhaus, pianiste.
11. Victoria Hall: «I Musici di Roma.»
13. Conservatoire: Concert Pierre Mollet, baryton; André Perret, pianiste.
14. Maison de la Radio: Quatuor Kroll (Heure musicale).
15. Victoria Hall: Orchestre philharmonique de Zagreb.
16. Concert du Conservatoire.
19. Victoria Hall: Orchestre de la Suisse romande.
22. Victoria Hall: Orchestre national de Radio-Danmark.
23. Victoria Hall: Concert symphonique de l'OSR. Direction: Ernest Ansermet. Solistes: J. Micheau, soprano; L. Devallier, alto.
24. Concert Journée des Nations Unies: OSR. Direction: Ernest Ansermet. Soliste: Youra Guller, pianiste.
25. Conservatoire: Centre des Premières Auditions.
26. Conservatoire: Lauréats du Conservatoire de Cologne.
28. Maison de la Radio: Trio de Turin (Heure musicale).
29. Salle Réformation: Orchestre de chambre de Genève. Direction: Pierre Colombo. Soliste: Henryk Szeryng, violoniste.
30. Cour St-Pierre: Récital Gabriel Tacchino, pianiste. – CERN: Quatuor Tatari, Budapest.
31. Maison de la Radio: Mercredi symphonique. Direction: N. Aeschbacher. Soliste: André Perret, pianiste. – Victoria Hall: Récital Arthur Rubinstein, pianiste.
- Novembre: 1. Conservatoire: Duo Peter/Horneffer, pianistes.
2. Cour St-Pierre: Orchestre de chambre de l'Athénée.
3. Conservatoire: Lauréats du Concours international d'Exécution musicale.
5. Conservatoire: Concert Pears et Britten.
- Expositions et foires:
- Oct./11 nov. Musée d'art et d'histoire: «Egypte.»
- Octobre: Jusqu'au 7. Musée Rath: Exposition «Montres et Bijoux.»
- Jusqu'au 11. Athénée: Blondel et Moualla, peintres naïfs.
- Jusqu'au 13. Au Grand-Passage: Exposition britannique «Past and Present.»
- Jusqu'au 14. Salle des Casemates: Exposition d'Affiches et Dessins L. Capiello.
- Jusqu'à fin oct. Bibliothèque publique et universitaire: «Les Itinéraires de Rousseau.»
- 6 oct./4 nov. Musée Rath: «Sculpteurs de Genève.»
- 15 oct./1 nov. Athénée: Exposition de peinture Olivier Debré.
- 16 oct./déc. Bibliothèque publique et universitaire: Exposition «Le Contrat social» de J.-J. Rousseau.
- 20/28. Salle Casemates: «Annonces britanniques 1962.»
- 24 oct./4 nov. Palais des Expositions: «Salon des Arts ménagers.»
- Novembre: 3/22. Athénée: Exposition de peinture Pollet.
- Sports:
- Octobre: 6. Basketball: Grande-Bretagne-Genève.
14. Athlétisme léger: Tour des Eaux-Vives.
- 16/21. Rallye international automobile.
21. 18^e course «A travers les Ponts».
- Novembre: 4. Athlétisme léger: Tour de la plaine de Plainpalais.

- Divers:**
- Octobre: Jusqu'au 8. Patinoire: «Holiday on Ice».
- Jusqu'au 15. «Quinzaine britannique».
7. Défilé de la Fanfare écossaise.
- Glarus**
- Octobre: 6./7. Kantonale Unteroffizierstage. 27. Heimatabend.
29. Heimatschutztheater.
- Gstaad**
- Octobre. Geführte Hochgebirgstouren.
- Jegenstorf**
- Octobre: Bis 14. Schloß: Ausstellung Emanuel Handmann (1718–1781).
- Kappel a. A.**
- Octobre: 28. Kirchenkonzert.
- Kreuzlingen**
- Octobre: 6./7. Löwensaal: Männerchor Harmonie.
29. Jahrmarkt.
- Langenthal**
- Octobre: 9. Theateraufführung.
14. Markthalle: 1. Schweiz. Collie-Schau.
- 20./28. Graphikausstellung Karl Krebs.
21. Herbstwaldlauf.
- Langnau i. E.**
- Mitte Okt./Ende Febr. Kunsteisbahn: Eishockeyspiele.
- November: 5. Kirchenchor: Kantatenabend.
- 3., 10. Konzert und Theater.
- Lausanne**
- Concerts et théâtre:*
- Oct./avril 1963. Saison du Théâtre municipal, du Théâtre du Petit-Chêne et du Théâtre des Faux-Nez.
- Octobre: Jusqu'au 15. Théâtre des Faux-Nez: «Le Brave Soldat Chevik», de Hasek.
- 6/14. Théâtre de Beaulieu: 8^e Festival d'Opéras Italiens. Opéra de Bologne. 6, 10 oct.: «Don Carlos», de G. Verdi. 9, 13 oct.: «La Bohème», de G. Puccini. 12, 14 oct.: «Aïda», de G. Verdi.
7. Théâtre municipal: Concert populaire de l'OCL. Direction: Victor Desarzens. Soliste: Angelo Stefanato, violoniste.
8. Théâtre de Beaulieu: Concert symphonique de l'OSR. Direction: Ernest Ansermet. Soliste: Wilhelm Backhaus, pianiste.
- 12, 19. Cathédrale: Concerts d'orgue André Luy.
13. Théâtre municipal: Productions d'aujourd'hui.
15. Théâtre municipal: Orchestre de chambre de Lausanne. Direction: Victor Desarzens. Soliste: Hansheinz Schneeberger, violoniste.
16. Studio Radio-Lausanne: Concert Schönberg. Direction: Victor Desarzens.
- 16/20. Théâtre municipal: «On attend un Evêque», de O'Casey.
17. Maison Pullierne: Fine Arts Quartet.
20. Théâtre de Beaulieu: Concert de gala de l'Harmonie lausannoise.
22. Théâtre de Beaulieu: Concert symphonique de l'OSR. Direction: Ernest Ansermet. Solistes: Janine Micheau, soprano; Lucienne Devallier, alto.
- 23/24. Théâtre municipal: Marionnettes de Prague.
25. Théâtre de Beaulieu: Orchestre de chambre F. Paillard. Direction: François Paillard. Soliste: Huguette Fernande, violoniste.
- 25/27. Théâtre municipal: Galas Karsenty.
29. Théâtre municipal: Orchestre de chambre de Lausanne. Direction: Victor Desarzens. Soliste: Jacqueline Blancard, pianiste.